

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Rudolf C. Lindner in Wien.

Das k. k. Handelsgericht Wien hat die Eröffnung des kaufmännischen Konkurses über das Vermögen der unter der Firma „Rudolf C. Lindner“ zum Musikalienhandel registrierten offenen Handelsgesellschaft in Wien, IV, Paulanergasse 7, sowie über das Privatvermögen des persönlich haftenden Gesellschafters dieser Firma Herrn Richard Köbbe in Wien, III, Krummgasse 2a, bewilligt. Der Herr k. k. Landesgerichtsrat Dr. Georg Frankl wird zum Konkurskommissär, Herr Dr. Michael Feuerstein, Hof- und Gerichtsadvokat in Wien 6/2, Mariabilder Straße 99, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der auf den 27. Oktober 1908, vormittags 9 Uhr bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 180, anberaumten Tagssagung unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder die Ernennung eines anderen Masseverwalters und dessen Stellvertreters ihre Vorschläge zu erstatten und den Gläubigerausschuß zu wählen.

Ferner werden alle, die einen Anspruch als Konkursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis 20. November 1908 bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Konkursordnung zur Anmeldung und bei der auf den 28. November 1908, vormittags 10 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 180, anberaumten Liquidierungstagssagung zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Gläubiger, welche die Anmeldefrist veräumen, haben die durch neue Einberufung der Gläubigerschaft und Prüfung der nachträglichen Anmeldung sowohl den einzelnen Gläubigern als der Masse verursachten Kosten zu tragen und bleiben von den auf Grund eines förmlichen Verteilungsentwurfes bereits stattgehabten Verteilungen ausgeschlossen.

Die bei der Liquidierungstagssagung erscheinenden angemeldeten Gläubiger sind berechtigt, durch freie Wahl an Stelle des Masseverwalters, dessen Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungstagssagung wird zugleich als Vergleichstagssagung bestimmt.

Die Verhandlung über die Konkurse der Gesellschaft und der einzelnen Gesellschaftler wird abgefordert geführt werden, jener des zweiten Gesellschafters Herrn Franz Köhrich bereits zum AltENZEICHEN S 63/8.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Konkursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Wiener Zeitung“ erfolgen.

Gläubiger, die nicht in Wien oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfang der Zustellung zu benennen, widrigenfalls auf Antrag des Konkurskommissärs für sie auf ihre Gefahr und Kosten ein Zustellungsbevollmächtigter bestellt werden würde.

(gez.) k. k. Handelsgericht Wien, Abt. X, am 19. Oktober 1908.

(Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 243 vom 21. Oktober 1908.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Unsere Verlagswerke über „Heimatschutz“ liefern wir unter der Firma

Heimatschutz-Verlag

Buch- u. Kunstdruckerei Benteli A.-G. in Bümpliz bei Bern aus.

Hochachtungsvoll

Bümpliz, Oktober 1908.

Benteli A.-G., Verlag.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich am hiesigen Platze ein

Musik-Gross-Sortiment

eröffnet und meine Vertretung der Firma: Friedrich Hofmeister in Leipzig übertragen habe.

Berlin NO. 18, Landsberger Allee 135.

Paul Bauermeister.

Verkaufsanträge.

Von 6 philosophischen Werken eines bekannten Autors ist die

Restauflage

mit sämtlichen Verlagsrechten und Vertriebsmaterial (6000 Stücken in Buchform) u. m. b. w. zu verkaufen. Bequemste Zahlungsweise.

Reflekt. wollen ihre gesch. Adresse unter X. L. 3866 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Engl. Leihbibliothek,

ca. 1200 Bände Tauchn.-Kollekt., durchweg gut erhalten, sehr wohlfeil zu verkaufen.

Anfragen unter J. N. 3773 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Ich biete an:

Gutgehendes Sortiment mit Nebenbranchen

in mittlerer Garnison- und Beamtenstadt des Ostens. Viele Schulen. Umsatz ca. 85000 M. Geringe Spesen. Grosses, wertvolles Lager. Anzahlung 25000—30000 M.

Gef. Angebote unter S. E. 157. Leipzig. f. Volckmar.

In lebhafter Stadt Südwestdeutschlands ist eine Buchhandlung wegen Überlastung des Inhabers durch andere Unternehmen zu verkaufen. Als Käufer kommen Herren mit größeren Vermitteln in Betracht.

Näheres an ernstliche Reflektanten auf Anfragen unter F. Nr. 3788 an die Geschäftsstelle des B.-V. Vermittlung nicht erwünscht.

In Schlesien ist ein mittleres Sortiment für ca. 16000 M käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt Breslau 10.

Carl Schulz.

Wohlangelegenes Buch- u. Kunstsortiment in schöner Stadt Mitteldeutschlands mit vielen Behörden, höheren Lehranstalten, guter Kundschaft, starkem Fremdenverkehr, hohen Kontinuat., Besatzung etc sofort zu verkaufen. Bester Umsatz über 60000 M mit hohem Reingewinn. Ernstl. Selbstkäufer erhalten gegen Zusicherung strengster Diskret. Auskunft unter O. E. 819 durch Haasenstein & Voalser. A.-G., Berlin W 8.

In großer Stadt Westfalens ist eine Sortimentsbuchhandlung käuflich zu haben.

Preis 15000 M.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10.

Carl Schulz.

Gut eingeführtes Antiquariat Mitteldeutschlands soll sofort oder später verkauft werden. Grosses Lager von Büchern und Stichen. Preis 90000 M. Angebote unter J. S. Nr. 3712 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Buch- u. Musikalienhandlung

in Residenzstadt Thüringens, seit über 50 Jahren bestehend, und seit 20 Jahren im gleichen Besitz, ist zu verkaufen. Für jung. Sortimenter mit guten Erfahrungen und den nötigen Mitteln eine beachtliche Ankaufgelegenheit. Näheres nur an Selbstreflektanten auf Anfrage unter T. H. No. 3874 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Neuphilologischer Spezialverlag, nicht an den Ort gebunden, preiswert zu verkaufen. Angebote unter Nr. 3840 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Chemie — Physik.

Einzelne Werke oder ganze Verlagsgruppen werden von zahlungsfähigem Verleger zu kaufen gesucht. Angebote von alten ungangbaren Werken verboten. Näheres unter D. O. 3859 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zeitschrift naturwissensch. od. ähnlicher Tendenz zu übernehmen gesucht. Event. auch nur Übernahme des Inseratenteils in Pacht oder Neueinrichtung. Angebote unt. M. 3711 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.